

Coronavirus Covid-19 Informationsschreiben Nr. 83

Weitere Teststrategie - Anpassung Testkapazitäten Ausgabe von Testkits durch die Gemeinden

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin, sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Weitere Teststrategie - Anpassung Testkapazitäten

Durch die immer höhere Durchimpfungsrate in der Bevölkerung und die Ausweitung des Anwendungsbereichs der Selbsttests ohne Aufsicht („Wohnzimmertests“) können die Kapazitäten der Gemeinde-Teststationen nunmehr sukzessive zurückgefahren werden. Dies soll nach Plan des Landes Vorarlberg wie folgt erfolgen:

- Phase 1: Bis 29. Mai 2021 werden alle Teststationen im bisherigen Umfang weiter betrieben.
- Phase 2: Ab 29. Mai 2021 werden die Bundesheer-Teststationen in Ludesch und Frastanz aufgelassen, jene in Götzis und Hohenems werden zusammengelegt. Der Betrieb erfolgt in Götzis montags, mittwochs und freitags, in Hohenems dienstags, donnerstags und samstags. Die Bundesheer-Teststationen Lauterach und Bregenz werden im bisherigen Umfang weiter betrieben.
- Phase 3: Mit Ablauf des 31. Mai 2021 werden das Testbus-Angebot und die Landes-Teststation in Altach auslaufen.
- Phase 4: Ab Anfang Juni soll eine bedarfsorientierte Anpassung des Testangebots in den Landes- und Gemeindeteststationen erfolgen. Die Gemeinden werden ersucht, das Angebot entsprechend dem Bedarf an Testungen anzupassen.
- Phase 5: Mit Ablauf des 12. Juni 2021 schließen alle Bundesheer-Teststationen.
- Phase 6: Über den Sommer wird ein flächendeckendes Angebot an Landesteststationen in den vier Bezirken, sowie in den Regionen Bregenzerwald, Kleinwalsertal und Montafon aufrechterhalten. Die Gemeinden werden ersucht, ihre Teststationen entsprechend der Nachfrage anzubieten.

An dieser Stelle darf im Namen des Landes und des Vorarlberger Gemeindeverbandes nochmals ein großes Dankeschön an die Gemeinden ausgesprochen werden. Ohne den gemeinsamen Kraftakt wäre die Bewältigung der vergangenen Monate nicht in dieser Form möglich gewesen.

Ausgabe von Testkits durch die Gemeinden

In den kommenden Wochen werden die Selbsttests „JOINSTAR“ durch die Marke „Flowflex“ ersetzt. Der Vorteil der neuen Tests ist, dass die QR-Codes bereits auf das Produkt aufgedruckt sind. Das Land ersucht die Gemeinden den Bürger:innen sowie den Betrieben die neuen Selbsttests „Flowflex“ auszuhändigen. Die noch vorhandenen Tests der Marke „JOINSTAR“ sollen für die Teststationen verwendet werden, bis diese aufgebraucht sind. Die Empfehlung des Landes zur Ausgabe der Testkits an die Bevölkerung lautet wie folgt:

- an die Bürger:innen:
Bürger:innen können die Testkits bedarfsorientiert von der Gemeinde beziehen.
- an Klein- und Mittelbetriebe:
Betriebe mit weniger als 50 Beschäftigten können über die jeweilige Gemeinde Testkits für ihr Personal beziehen. Für Betriebe mit mehr als 50 Beschäftigten ist das Modell der Betriebstestungen der Wirtschaftskammer Österreich ([Betriebliche Testungen: Teststraßen, Testkits, Kostenbeitrag - WKO.at](#)) vorgesehen.

- an gewerbliche Beherbergungsbetriebe & Privatzimmervermieter:
Beherbergungsbetriebe und Privatzimmervermieter können bei den Gemeinden für ihre Gäste die Testkits bedarfsorientiert beziehen.
- an Gastronomiebetriebe & Freizeiteinrichtungen(z.B. Bädern, Kletterhallen, etc):
Mit der Öffnungsverordnung bietet die Bundesregierung Gastronomiebetrieben sowie Freizeit- und Kultureinrichtungen, die Möglichkeit, Testkits für Gäste über die Gemeinden zu beziehen. Die Ausgabe soll bedarfsorientiert erfolgen.
- Vereine, außerschulische Jugenderziehung und Jugendarbeit, Alten- und Pflegeheime, Stationäre Wohneinrichtungen der Behindertenhilfe etc.
Auch an diese Einrichtungen kann eine bedarfsorientierte Ausgabe von Testkits erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen

Für den Vorarlberger Gemeindeverband
Die Präsidentin
Bgm. Dipl. Vw. Andrea Kaufmann

